Bauüberwachung Bauoberleitung / Straßenbau

BAB A 72, Chemnitz – Leipzig, VKE 356.4, Frohburg – Borna (Abschnitt 3.2)



Mit dem Bau der BAB A 72 zwischen dem Kreuz Chemnitz und der A 38 südlich Leipzig wurde eine direkte Verbindung zwischen den Großräumen Chemnitz und Leipzig geschaffen. Weiterhin erschloss die A 72 in diesem Teilabschnitt den Raum südliches Westsachsen und den Raum Ostthüringen (Altenburg).

Der Neubauabschnitt 3.2 der A 72 umfasste den Bau von 6,45 km Autobahn und die Herstellung der Anschlussstellen Frohburg und Borna-Süd. Weiterhin wurden wichtige Ergänzungen und Änderungen im Straßen- und Wegenetz der Region realisiert:

- Bundesstraße B 92 Neukirchen/Zedlitz
- 1,7 km Neubau Staatsstraße S 11
- Anschlüsse an das Wegenetz Tagebau Borna Ost/Bockwitz der LMBV mbH

Der Abschnitt 3.2 der A 72 ist durch schwierige Baugrundverhältnisse gekennzeichnet gewesen. Für den Bau der Anschlussstelle Frohburg waren umfangreiche Leistungen zur Untergrundverdichtung erforderlich, um ehemaliges Bergbaugelände für den Autobahnbau nutzbar zu machen.

Im Zuge der Erdarbeiten wurden 1,4 Mio. m³ Erdstoff bewegt.

Auftraggeber:
DEGES GmbH

Wichtige Daten:

- 6,45 km Autobahn mit 2 Anschlussstellen
- 2 Lärmschutzwänden
- 1 Lärmschutzwall sowie
- 3 Regenrückhaltebecken

Dieser Abschnitt der A 72 zwischen Frohburg und Borna verläuft über Kippengelände und eine ehemalige Deponie.

Leistungsumfang:

- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe
- Bauoberleitung
- Objektbetreuung und Dokumentation